



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Newe Predicanten Practica/ vnd Prognosticon

[Helmstedt], 1592

VD16 N 583

Erstlich von 7. Planeten vnd zweyen eussersten Himeln.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35550

Euangelische Prognostic.



Zeit sihet man an allem Ort /
Oben vnd vnden / da vnd dort /
Wie vorab wo groß zsammenkunft /
Auf allen Landen was vernunft /
New Luthers Euangeli bringt /
Nemlich nur all zerrütlich ding /
Er sey ein Narr dann oder Kind /
Sont leugt niemds / was new tugent find.
Rumorisch seyn / truzig / Krautig /
Allsanzig / bschissen vnd raudig /
Stäts vnnütz / vnchristlich entwicht /
Cangel ihr Cathedra bericht /
Hertzholdselig solch ihr Fruchtlein fein /
Ic vnart müssen's selbst außschreyen.
Vnd drum die gut Pränostic liß /
Sämer Gottes gut / sie ist gewiß.

Erstlich von 7. Planeten vnd zweyen eussersten Himeln.

Der erste Circel vnd vns allernechst Planet ist der
Mon / welcher ein Vatter ist v Schiffleut / See-
gräber / Brunnen tollent / vnd Profenyeger / der Dieb /
Nachtvögel / Einsteyger vnd Klimmerer / Schinder
vnd Hencker / der Badknecht vnd Badmädte / auß
B iij wels

Predicanten

welchem Geschlecht er erwachsen ist / dervwegen ihm seine Planets Genossen nicht vnbillich anhangen / wie dann bisher etliche hundert Hencker / Hundtschläger / Schinder / vnd Schörger zu Predicanten worden / vnd ja nicht vnbillich / daß es gibt sonst keine bessere Reichväter vnd böse vnwillige Reichtrager / wie die Lutherischen seynd / müssen solche Reichväter haben / einer solchen Religion gehörē solche Pfaffen / vnd auff den Krättschmer oder Kirchweihung gibt man solch Ablass auß / daher nennt der Tröschlin den Hencker vnd den Teuffel seine Gefellen / vnd den Galgen sein Gottshaus oder Freidhoff.

Die Hencker haben Luthern viel zu danken / sie werden gleich Predigtaugen oder nicht / dann sie zur zeit seines Euangeli genugsam zu arbeiten haben / vnd ist nicht zu fragen / warumb ihre Gälgen so wol gespeiset seindt / dieweil alle Vbelthäter vnd arme Sünder Lutherisch seynd / vnd gemeint / dieweil hohe vnd nidrige Ständ zugreifen / so sey es inen auch erlaubt / Wann der Landsfürst Stifft vnd Klöster einziehet / so zeucht der Adel die Pfarz vnd Beneficia ein. Drumb heit Luthern nicht geschrieben / so wer mancher vngedenckt blieben.

Mercurius der ander Planet vnd irrigst Stern / ist ein geschwinder Disputirer / Rädner / vnd Kunstfinder / auß diesem haben alle Poeten / Astronomi / Predicanten vnd Propheten ire Lügen genommen / qui ratione mendacij non parum conueniunt cum Cræcis ad quos toties prouocant. Ohn diesen Planeten

Planeten köndten sie keine Postill / Schrift noch Predia machen / dann wo man sich der Lügen enthal- den muß / da kompt kein Predicant hin / das ist gewiß / vnd was man die Lügen auß alle iren Büchern thet / so blieb nichts dann der Titel / wiewol dieselben auch offte liegen / vnd mehr verhessen / weder gefundē wirt.

Dieser Planet vmbgürtet sich mit Fliegeln / li- quidē nunciū Deorum est, vnd bekleidet sich schön wie ein Engel / nam & angelus tenebrarum trāsfor- mat se in angelum lucis, verkündet ihnen die Stund des Jüngsten tags (Michael Stiffel wolts im auch nächthun) verhetst ihnen gewiß den Himmel durch Schmidel vnd Kemnis. Er lehret sie daß dort kein Segfwer sey / quia in profundum deprimuntur, er ist der Secten Abgötterey Vort / thut ihnen durch einander zu wissen / wie sie ihre Meiteren weißlich mögen angreifen / er verrathet die Catholischen bey dem Türcken vnd Reichsfeindē / er erfindet die Kau- scherischen Lügen / er rechnet die natiuitates vnd the- mata caeli, er berichtet den slaidanum, Peizerum, Funcken, stumpfen, Auentinum, oder Abenthewr / vnd dergleichen Geste eitler falscher Gedicht / er schwätzt von vnd wider den Papst / mehr dan die war- heit ist. Vnd in summa / er thut allerley Hülf / damit das Lutherthumisch Lügenthumb noch also lang wehre / als es mag vnd kan.

Venus, lucifer mundi, der dritt Planet / den wolten wir haben / thut die Klöster vnd Gelübde ab / ist Ioui im Geistlichen gemüt ganz vnd gar zu wider /

Predicanten

Wie Mars, gib den Predigkauen Weiber / verheyra-
tet die Nunnen, in krafft dieses Planets / hat Kop/
auff ein zeit eiliche Nunnen auß dem Kloster gefürt/
darunter Katharina von Brunn oder Born nach-
mals ein gemeine gewesen / in Wirkung dessen hat
Schmidel Brauschweig deformiret, die Mönich
Weiber / vnd die Nunnen Männer zu nemmen / ge-
lehrt / demnach er solches Werck daheimt zu hauff/
beide am Weib vnd an der Magd gelehrt.

Dieser Planet thut der Catholischen Christli-
chen Religion / den Stifften / Klöstern / vnd Pfarren/
mehr schadens / dann die andern all / dann er an größe
vnd licht der sterckst Stern ist am Hünrel / leuchret vñ
scheint die Welt lieblich an / morgens dem Geistliche
zum Beert / abents dem Lay zum Beth / er kompt nie in
die Metten / drum sagt Adam auch : Herr / du Weib
so du mir geben hast / hat mich betrogen. Für Geistli-
che Gedanken begert Venus fleischliche wollust / für
einfalt der Kleidung brauch dieser Planet stolz/
pracht / vnd rauschende waad / wann man gleich die
Messgewand vnd Kirchenzier darzu anwenden solte/
für stille eingezogene geberd / zucht vnd leben / er findet
er Buhl. Reit. Tanz. vnd Graß gesängelein / welche
liderliche modos tonorum man nit auch in der Kir-
chen lieben vnd brauchen wil. Für Christliche Lieb
braucht er hürische / bübische werck vnd leben / für die
Fasten gebent er frässigs Wolleben / friget enim Ve-
pus sine cerere & Baccho, drum bey den Saxon ein
Sprichwort ist : Supen vnd fretten / dat is myn wyß.
Sonn/

Sonn/ der vierdt vnd Wiltlerplanet / zeuget beständige Leut / Geltgeizig / Ehrgeizig / vorab bey den Geistlichen Wiewol aber die Lutherischen in allen vnbeständig / so haben sie doch allein in dem eine Beständigkeit / daß sie so verharlich vnd trutziglich wider die Catholisch Kirch fechten.

Dieser Planet bewegt sich auch nach Ehren / vnd nach dem ganzen Reich zu streben / sed diuina prouidentia prohibet, vnd ob sie es gleich erlangten / so würden sie es doch einander nicht ginnen / wegen ihres zanccks / sie würden die Catholisch Kirch vnterdrucke / auß neidt vnd haß gegen sie / dann es jetzt ihr meister ruhm vnd verdienst ist / würdend aber nicht behalten können / dann sie kein beständig Regiment haben.

Mars, der fünfft / dieser gebärt Hanen de gar Vogelfrey seyn wollen / dann sie in ihrem sinn der Zehen Gebot gar entledigt / vnd haben kein ander Befehl / daß in diesen kurzen Predicantischen Worten steht : Dum potui, rapui, rapiatis dum potestis, Nempe ein / brecht auff / plündert / raubt / führt / vnd schlept was nicht gehen wil / reißt nider / steckt an / zerschleißt / vnd verbrent was von Papisten gestiftet vnd gebawet ist. In krafft dieses Gebots ligt mancher drey oder vier Jar zu Felde ohne Besoldung / vnd wie wolten sonst arme Fürsten so lang Krieg führen.

Dieser Planet ist ein executor der Predicantischen Lehr / wann die Geistlichen seynd Martialische quia tractant funera, wie Cardanus sagt / vnd Luther auch wider die Bawren geschrieben / schlägt zu / hawt
dreins

Predicanten

drein/würgt vnd stecht zu todt/te. Vnd Mars (der ein alter Teutscher Erzkönig/oder Großkönig gewesen) hat seine Wirkung in Teutschland etlich mal kräftiglich erzeigt/er drowet auch Wälischland/Franckreich/vnd Niederland gar sehr / aber in Ungern hinab ist er vnkrefftig/dann wo er keine Kelch/Pateen noch Monstranz findt/da ist seins bleibens nicht.

Die Kinder dieses Planets geloben etliche andächtige Wallarten/imitatione trium regum, ziehen gewöhnlich in Franckreich vnd Niederlandt/vnd erwan auch zum H. Grab den Herren (die Sacramenthäusel) zubesuchen/wie die drey Marien theten/vnd wann sie kommen da sie ihn finden/brechen sie sein Ort auff/nemmen Kelch/Monstranz/vnd Capfel/vnd bringen sie mit anheim / zum Wahrzeichen/das sie alda gewesen seynd/vnd sagen dann: Ecce locum vbi posuerunt eum, surrexit, &c.

Iupiter, Io pater, Iouahpater, Iuuanspater, der sechst. Wiemol dieser geistliche vnd andächtige Teut gibt /jedoch regiert er vnder den Lutherischen / die seinen am meisten / so ihren Eltern auff allen hohen Schulen/in Franckreich vnd Welschland vil Geldt verzehret/vnd nichts dann hohe mechtige (nichtige) Faculteten zu studiren angefangen/daran sie endlich desperirt/vnd mit schandē sein worden Predicanten/Er ist auch ein Registerer aller Hausprediger/Postillleserin/Gebett vnd Gesangmacherin. Item/fast aller Zwier vnd Widertäufer / sein Wirkung /wiemol sie sich weit erstreckt/so ist sie doch in Reichstertē am
mehrsten

mehrsten kräftig / aber je heiliger seine Kinder / je Teuffelscher werck vnd vnfinnigkeit / zuuorau wann Mars darzu kompt mit seinem Anblick vnd Stralen.

Saturnus, der siebend vnd höchst Planet / macht gefressige / geizige / tieffsinnige / mürrische / neidische Leut / eines langen / aber doch mühseltigen Lebens / diener gemeinlich den Zetterschreyern / die nichts dan des Nächsten Mängel vnd fahl auff der Cansel erzehlen / ihre vertragene Händel nicht köndten verschweigen / Schmidel schwieg gern / wann nur andere schweigen wolten / als die Maulbrummerischen Colloquisten, vnd die Erfurdischen verjagten Predigkrüg leiden vngern andere Religion neben ihnen / wie die Predigklässer zu Mülhausen / Bim / Straßburg / Magdeburg / Regenspurg / Augspurg / ic. Drumb sie nur zum Verderben vnd Austreibung des Nächsten geneigt seyn.

Des Planets Kinder seynd langsam zum frid / rechte Neidvögel / alte Predigwöiff / verjagte Verjager / vnuerträgliche Bärtling / Maulfridel / Delgöhen. Hieher gehören alle Künstler / als Mahler / Schnitzler / Keisser / Formschneider / Siesser / Baumeister / Berckmeister / Goldschmidt / Dreckdrexler / (dan Saturnus ist ein Herr des Dreckes / vnd Erdsarbeit) derer Kunst / ob sie gleich gut seyn / so werden sie doch durch des Saturni neid / vnd durch verzweiflung ihrer Nahrung gedrungen / dieweil ihrer viel / in diesen harten Jaren des thewren Euangelij / fortan sich nicht wol erlernen können / daß sie malen / drucken
reissen

Predicanten

reißen/schneiden/dröwen vnd giessen allerley verbotene/büßliche/leckerische/kezerische/teuffliche stücklin/fadenloß/Mutternackede Bilder vnd Gemähl/den Catholischen zu wider / zu Nürnberg müssen in den Gemälen die Madonna über die Murnen fallen/ zu Straßburg muß der Pappst in tausenderley gestalt gemalet werden/ vnd anderswa malen sie andere neidische Tauben/den Pappisten zu neid/vnd zu ruhm der Euangelischen. Diweil man aber auch solchs Narrenwercks nun fast genug hat/so kriechen ihrer etliche widerum auß grossen hunger vnd armut zum creutz/malen vnd schnitzien (aber gemeinlich mit nassen kleidern/oder bloß) die Crucifix/Marienbild/vnd andere Pappstliche Historien/machen auch Züfel/Monstrangen/Bischoffsstab/vnd Messgewant / welches alles sie vor jaren nit angesehen hetten / also sihet man daß sie der Hunger wider iren willen vnd influentz, vnd wider die Lehr ihrer Zuchtmeister zu etlichen Catholischen Wercken zwinget : Longa dies homini docuit parere leones : Longa fames fidei docuit parere lutranos latrones nebulones.

Der achtist Himmel/ vnd der eusserste on einen/ das ist der Himmel daran das Gestirn ist / das man nächtiglich sihet/allenthalben vmb vnd vmb gleicher weite von der Erden/vnd geht (wie die andern ernentten sieben Himmel der Planeten alle) dem eussersten neunnden Hümel zu wider/nemlich vom Vndergang gegē Auffgang. In disem hats sehr vil constellation vñ sydera, die all jr sonderliche Wirkung habē/wie sie
Higinus,

Higinus, Ptolomeus, Plinius, Proclus, Manilius, vnd andere beschreiben / fürnemlich aber herrschen vber die Prouinck vnd Stet / vnd vber etliche Stend Teutschlands diese folgende Stern.

Presepe vnd Aselli haben ihren gewalt vber die Predicanten in gemein / vnd dieweil presepe in Cancro stehet / so hat all ihr fürhaben einen Krebsgang / vnd geräht ihnen nichts weder vber kurz noch vber lang / iuxta illud, Consilium malum consultori pessimum, Vntrew trifft oder schlecht ihren eigen Herrn. Müssen also die Lutherischen Esel an die Krippen gebunden / ihr lebenslang Hew fressen vnd Rittstro / aber den Zwinglischen tregt man auch nur Sprewer für / quia neglexerunt grana.

Vrnæ in dextra aquarij, stelle fetidorum Prophetarum, seynd die falschen Profeisten / die von einem grossen Auszug vnd Sündflus propheceyten / wann das Jahr kommen würde / welches die Buchstaben dieser Wörlein DILVVIVM oder VIMVI DILVI bedeuten / aber man hat jnen ein Damb dafür gemacht / & distillauit illud diluuium paulatim vsque ad extremam guttam.

Syndesmos, nodus in lino piscium, gab grosse vrsach zur Schmalkaldischen verbündniß / da man das Blut auß den Adern gelassen / vnd einander zugesoffen hat / nicht allein die Fisch zu erhalten / sonder auch dz Fleisch zu erobern / vt essent de duplici iure, piscium & carniū simul, da sprach jener Sax: wir wollen wir sehen wer recht hat: In fine videbitur cuius toni, et si autem exitus acta probaret, damno

Predicanten

wolten die Narren nicht weiß oder wickig werden/
quia nodo tenebrarum nimium erant innexi.

Vrsæ, maior & minor, haben in septentrione
grosse Wirkung/verderben den Weinberg des Her-
ren weich vnd breit mit ihren langen Schwän-
gen/darumb sihet man sie auch gewöhnlich nur bey der
nacht / sie legen sich ein wann man ihnen nachstelt/
vnd lassen sich etwan einen ganzen Winter nicht se-
hen / gleich wie der Igel / vnd gleich wie die Predig-
künden/ wann sie im Reich vn sicher seynd/ so fliehen
vnd versteckē sie sich an andere Ort/ als Kleinwick in
Schweizerland / Buser in Engelland / Luther in
Pathmum, iuxta illud, schlim schlem quærit sibi
similem, nequam quærit angelum, aber zu beklagen
ists/das die arctophylaces, id est, custodes, gewöhn-
lich schlaffen.

Der Drack / welcher zwischen zweyen Beeren
steht/ erregt viel Empörung vnd Zwyracht / vorab
in den Colloquijs zu Wormbs/Regenspurg/Maul-
brunn/Altenburg/vnd anderswo. Serpentarius wirt
oft zu boden getretten/hebt doch sein Haupt offmals
entpor wider ganz Teutschland. Corona geht dz ganz
Jar auff / ohn allein im Augstmonat kan man sie nit
sehē/wiewol Cepheus sehr grosse achtung drauff gibt.

Auis regiert sehr vber die Secten / zu förderst
vber die Glaccianer / quos ita volatiles reddit, das
sie keinen Ort zu finden / da sie bleiben können / wie
Marcolfus keinen Baum da er anhangen mochte/
vnd jener Abbt kein Ruten die jm gerecht war/dant
er lie-

er lieber Stiffel vnd Sporen/sampt dem Jägerhörnlein antruge.

Sagitta, drowet den Kirchen vnd Glockenthürnen sehr/dann sie es auch vbel traffen/vnd mehrreils ihrer Glocken abgeschossen/dar auß sie Büxen gossen.

En ego campana nunquam denuncio vana, laudo Deum verum, voco (ad orandum) plebem, congreco, clerum, funera plango, fulgura frango, sabbata pango, excito lentos, dissipe ventos, paco cruentos, sanctos laudo, fulmina (fraudo) fugo, funera claudo. * En ego bombardarda, nolæ contraria, tarda. Numinis ad laudem, sed bellica tota latrauten.

Aquila helt noch ob Teutschlandt / dieweil aber diß Gestirn zu viel Gegenscheyn hat / kan es sein Wirkung nicht wol erzeigen. Gorgonum sororum sydyus ijs potissimum dominatur, qui negant liberum arbitrium, hos enim in stuporem stoicum & tanquam in lapidem seu saxum vertit.

Capra & hædi seu capelle haben ihr krafft vnd Wirkung gegen die Weiber die junge Predicanten nemmen / dann von ihuen werden sie Herrhansin / Herrveitin / Frau Pfahrerin / Frau Caplanin / vnd Predig böck genent.

Canis, der Hundstern bringt bey menniglichen groß veränderung in Köpfen / er macht die Predicanten vnsinnig / vnd schwörmer / den gangen gemeinen Mann vngheorsam / die Kriegsleut toll / winnig / rasend vnd wütend. Cratera treuett sie von dem

D

Zauben

Prednicanten

Zaubentollen Trunck der Babilonischen Hiern.

Coruus Rabus stehet im Zenith, oder Haupt-
punct der Blmer / vnd hat sein influens vber sie vnd
ihre gegend / aber diß Gestirn wirt bald verruckt wer-
den / wie es dann auch ein zeitlang ob Strassburg ge-
standen.

Centaurus, regiert jetzt sehr Francken / Hessen/
Saxen / Marek / &c. sein Wirkung ist reiten / streiffen /
plündern / schröcken / rechtfertigen / rancionieren /
vnd reimet sich sehr wol zu den Wercken des 5. Eu-
angelij. Tenet autem Centaurus lupum, feram
seu beluam, vt præfert Theriologum, cui constel-
lationi conferri videtur enigma illud. Vidi bestia,
sedentem in bellia, gerentem in manu bestiam in-
sequentem bestiam, & trahentem à tergo hestiam.

Fulmen (flumen) ab orione defluens, bedeut
die vnfinnigkeit vnd den Zorn / deren / die ihre Wort
mit Trug vnd gewalt vertheidigen. Vnd das seind die
fürnehmsten stellæ fixæ, hebenicæ regie, die vber
Teutschlandt herschen / wiewol man ihrer mehr hett
erzehlen können / wo nicht fürghalben ein Abbruch
geschehe.

Der neunnde Himmel / das ist der eusserst vnd
gröste / hat fast mehr influentz dann der andern einer /
dann er ist mit der Erd concentricum, vnd gehet ab
ortu in occasum velocissimo motu, reißt auch wi-
derumb zu ruck all andere Circel / vnd bringt mit sich
alle Orientalische Secten in Occident, vnd macht
dieser hoch Himmel mit seinem geschwinden reissen-
den

den Umblauff / einen grossen Würbel vnd Schwin-
 delgeist in den Kegerischen Köpfen / daher kompts
 daß sie sich so oft verdrehen / vnd nicht bestendig blei-
 ben können / dann wann sie ein wenig zu hoch steigen /
 so schwindelt ihnen / also daß sie alsbald widerumb her
 ab ad centrum vniuersę heresis fallen / quod est dia-
 bolus, qui dicitur locum in centro terre habere,
 vnd hie hat Brens kein schlechten Grund seiner Vbi-
 quitet, dann dieweil diser Himmel primum mobile
 genendt / welchen Christus soll eingenommen haben /
 spacio 24. horarum einmal herum kompt / so kan
 Christus (wann er je nit geschwindter seyn soll / als der
 Himmel) innerhalb Tag vnd Nacht / wie der Son-
 nenstrahl / an allen Orten der Welt / vnd in allen Eu-
 thertischen Sacramenten seyn / si credere fas est, wo
 er nicht am hohen Thurn zu Strassburg anstossen
 wirdt / aber er kompt selten zu den Muckenschluckern /
 dann er sie schier gar verlassen hat. Ist aber das nicht
 ein feiner Himmel des Brenns / in welchem Mar-
 tyr (da ihn Bullinger auff dem Todtbeeth eröflet / vnd
 sagte: Nostra conuersatio in celo est) nit wünschte
 zu seyn / dan er antwortet: Sed nos in celo Brentij q̄
 nusquam est, iuxta regulam iuris. Qui vbique
 est, nullibi est, Quo sedet aut vbi sit,
 nihil refert omnia qui scit.



C ij

Zum